

Canifug® Lösung 1 %

0,01 g Clotrimazol pro 1 ml Spray zur Anwendung auf der Haut, Lösung

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach ca. 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Canifug Lösung 1 % und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Canifug Lösung 1 % beachten?
3. Wie ist Canifug Lösung 1 % anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Canifug Lösung 1 % aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Canifug Lösung 1 % und wofür wird sie angewendet?

Canifug Lösung 1 % ist eine gegen Pilze wirkendes Spray zur Anwendung auf der Haut. Canifug Lösung 1 % wird angewendet bei Pilzinfektionen (Mykosen) der Haut durch Dermatophyten, Hefen (z. B. *Candida*-Arten), Schimmelpilze und andere, wie *Malassezia furfur*. Diese können sich äußern als Mykosen der Füße, Mykosen der Haut und der Hautfalten, oberflächliche Candidosen, Pityriasis versicolor (sogenannte Kleiepilzflechte mit scharf abgegrenzten Flecken, auf heller Haut meist bräunlich, auf dunkler Haut oft weißlich; durch leichtes Kratzen entsteht eine oberflächliche Schuppung).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Canifug Lösung 1 % beachten?

Canifug Lösung 1 % darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Clotrimazol oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- während der Stillzeit im Brustbereich.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Canifug Lösung 1 % anwenden.

Kinder und Jugendliche

Besondere Anpassungen sind nicht notwendig, da bei Anwendung von Canifug Lösung 1 % keine vermehrten oder verstärkten Nebenwirkungen bekannt geworden sind.

Anwendung von Canifug Lösung 1 % zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere

Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Die Wirksamkeit von Amphotericin B und anderen Polyantibiotika (Nystatin, Natamycin) kann durch den Wirkstoff Clotrimazol vermindert werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. In der Frühschwangerschaft (1. bis 3. Monat) sollte Canifug Lösung 1 % aus Vorsicht nicht angewendet werden, da sich aus einer Studie Hinweise auf eine erhöhte Fehlgeburtsrate ergeben haben, wenn in den ersten 3 Monaten der Schwangerschaft Clotrimazolhaltige Arzneimittel in der Scheide angewendet wurden.

Während der Stillzeit darf Canifug Lösung 1 % jedoch nicht im Brustbereich angewendet werden, um zu verhindern, dass der Säugling geringe Wirkstoffmengen beim Stillen aufnimmt.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Canifug Lösung 1 % enthält Propylenglycol

Dieses Arzneimittel enthält 546 mg Propylenglycol pro 1 ml Lösung (entspricht ca. 273–546 mg Propylenglycol pro Anwendung). Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen. Wenden Sie bei Babys unter 4 Wochen mit offenen Wunden oder großflächigen Hautverletzungen oder -schäden (wie Verbrennungen) dieses Arzneimittel nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker an.

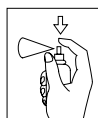
3. Wie ist Canifug Lösung 1 % anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

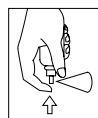
Canifug Lösung 1 % ist ein Spray zur Anwendung auf der Haut.

Canifug Lösung 1 % wird 2- bis 3-mal täglich dünn auf die erkrankten Hautstellen aufgesprüht.

- Ziehen Sie die durchsichtige Verschlusskappe vom Sprühkopf ab.
- Drücken Sie den Sprühkopf vor der ersten Anwendung mehrmals herunter, bis ein gleichmäßiger Sprühnebel entsteht. Bei den weiteren Anwendungen ist dann das Präparat sofort gebrauchsfertig.
- Bringen Sie die Flasche in einen Sprühabstand von 10–30 cm von der erkrankten Hautstelle. Je nach Anwendungsort kann die Flasche mit dem Sprühkopf nach unten oder oben gehalten werden (s. Abbildungen)



oder



- Drücken Sie bei jeder Anwendung 1- bis 2-mal auf den Sprühkopf. Diese Menge ist auch bei großflächigen Pilzkrankungen ausreichend.
- Reiben Sie die aufgetragene Lösung ein.
- Setzen Sie anschließend die Verschlusskappe wieder auf den Sprühkopf.

Bei Fußpilz sollten die Zehenzwischenräume nach jedem Waschen gründlich abgetrocknet werden. Wichtig für einen Erfolg der Behandlung ist die regelmäßige und ausreichend lange Anwendung der Lösung. Die Behandlungsdauer ist unterschiedlich und hängt u. a. vom Ausmaß und der Lokalisation der Erkrankung ab.

Die Kleieipilzflechte (Pityriasis versicolor) heilt im Allgemeinen innerhalb von 1–3 Wochen ab. Bei Fußpilz sollte – um Rückfällen vorzubeugen – trotz rascher subjektiver Besserung ca. 2 Wochen über das Abklingen der Beschwerden hinaus weiter behandelt werden.

Um eine komplette Ausheilung zu erreichen, sollte die Behandlung nach dem Abklingen der akuten entzündlichen Symptome oder subjektiven Beschwerden nicht abgebrochen, sondern bis zu einer Behandlungsdauer von mindestens 4 Wochen fortgeführt werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Canifug Lösung 1 % angewendet haben, als Sie sollten

Bei Anwendung einer größeren Menge von Canifug Lösung 1 % sind keine Nebenwirkungen zu erwarten. Setzen Sie die Behandlung beim nächsten Mal mit der normalen Menge fort.

Wenn Sie die Anwendung von Canifug Lösung 1 % vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Setzen Sie die Behandlung bei der nächsten Anwendung mit der üblichen Menge fort.

Wenn Sie die Anwendung von Canifug Lösung 1 % abbrechen

Besprechen Sie die weitere Vorgehensweise mit Ihrem Arzt oder Apotheker, da der Behandlungserfolg sonst möglicherweise gefährdet ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Gelegentlich (1 bis 10 Behandelte von 1.000)

Hautirritationen (z. B. vorübergehende Rötung, Brennen, Stechen).

Sehr selten (weniger als 1 Behandler von 10.000)

Überempfindlichkeit gegen Clotrimazol oder die sonstigen Bestandteile von Canifug Lösung 1 %

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

In Einzelfällen kann es zu allgemeinen (generalisierten) Überempfindlichkeitsreaktionen unterschiedlichen Schweregrades kommen. Diese können betreffen: die Haut (z. B. Juckreiz, Rötung), die Atmung (z. B. Atemnot), den Kreislauf (z. B. behandlungsbedürftiger Blutdruckabfall bis hin zu Bewusstseinsstörungen) und den Magen-Darm-Trakt (z. B. Übelkeit, Durchfall).

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
53175 Bonn
Website: www.bfarm.de
anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Canifug Lösung 1 % aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Flasche nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

Glasflasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Nach Anbruch bis zum Verfalldatum haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Canifug Lösung 1 % enthält

- Der Wirkstoff ist: Clotrimazol. 1 ml Spray zur Anwendung auf der Haut, Lösung enthält 0,01 g Clotrimazol.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Macrogol 400, 2-Propanol (Ph. Eur.), Propylenglycol.

Wie Canifug Lösung 1 % aussieht und Inhalt der Packung

Canifug Lösung 1 % ist eine klare, dünnflüssige Lösung in Glasflaschen mit einem Sprühverschluss aus Kunststoff.

Canifug Lösung 1 % ist in Flaschen mit 30 ml, 50 ml oder 60 ml Spray zur Anwendung auf der Haut, Lösung erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel
Sudbrackstraße 56
33611 Bielefeld
Tel.: 0521 8808-05
Fax: 0521 8808-334
E-Mail: aw-info@drwolffgroup.com

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2019.

